

verlegt, in welchem unser beliebter Priester als Professor aus Wien die Hauptrolle hat. Die Musik war melodisch und stellenweise überaus schön, das Gespiel vielversprechend, sowie die Gesangsführung. Die Hauptrollen hatten Fräulein Balbes als Sängerin Rosine und Herr Schwaiger als Oberforst. Erstere spielte nach langem Tadeln und gefiel besonders in der Szene mit der hochbegabten Begleitin „durch ihr begabtes Auftreten. Abgesehen von dem Tadeln des Gespiels der Herren Vertreter, Herr Schwaiger, als Oberforst, schien nicht so recht aus sich herauskommen zu können, weder im Spiel noch Gesang. Priester war wieder in seinem Elemente und gab in anhaltendem süddeutschen Dialekt den Professor großartig. Für seine mit vollendetem Witz vorgetragenen Couplets erntete er stürmischen Beifall. Ganz reizend war Fräulein Martini als Wälderin. Die Regie war gut und Spiel und Gesang durchwegs gelungen. Das Orchester unter der bewährten Leitung des Herrn Kapellmeisters Deßinger spielte exakt und feinfühlig und einige Stellen sehr ergreifend.

Wochenplan des Residenztheater vom 8. bis mit 14. Oktober. Sonntag nachm.: „Die Jungfrau“, abends: „Das Tal des Lebens“. Montag: Schauspiel-Abonnement II. Serie „Heimat“. Dienstag: „Das verwunschene Schloß“. Mittwoch: „Das Tal des Lebens“. Donnerstag: „Der Schächter“. Freitag: Operetten-Abonnement II. Serie „Waldweiser“. Sonnabend: „Der Schächter“. — Anfang der Vorstellungen: nachm. 7 1/2 Uhr und abends 9 1/2 Uhr.

Im Residenztheater wird Sonntag abends der historische Schauspiel „Das Tal des Lebens“ von Max Dreher gegeben. Es ist dies die einzige Sonntag-Aufführung denn die getrockneten Dispositionen lassen weitere Sonntag-Wiederholungen nicht zu. Nachm. 7 1/2 Uhr gelangt bei ermäßigten Preisen, die Operette „Die Jungfrau“ zur Aufführung. — Donnerstag, den 19. Okt. beginnt Adelbert Wolff sein Gastspiel als „Weg von Verdingen“.

Central-Theater. Heute Sonntag, den 8. Okt., finden wie üblich zwei Vorstellungen statt und zwar 7 1/2 Uhr bei ermäßigten und abends 9 1/2 Uhr bei gewöhnlichen Preisen. In beiden Vorstellungen treten sämtliche für diesen Monat engagierten Attraktionen, wie Bernhard Körbig, die Tourbillon-Troupe, das Arthur Saxon-Trio, Grete Harbegg, das Bayerische Bauern-Trio usw. ohne jede Ausnahme auf. Die Kasse ist von Vorm. 11 Uhr ab ununterbrochen geöffnet.

Waffen, Baum-, Vieh- und Volksmärkte.
In der Woche vom 10. bis 21. Oktober.
(Nachdruck nur mit Dankensbezeugung „Sächs. Volkszeitung“ gestattet.)
Sachverständigung: 10. Weizen, 11. Weizen, 12. Weizen, 13. Weizen, 14. Weizen, 15. Weizen, 16. Weizen, 17. Weizen, 18. Weizen, 19. Weizen, 20. Weizen, 21. Weizen.

1. Königlich Sächsischer.
15. Frankenberg R. (1 1/2); 16. Bischofswerda R., Glas-
hütte R. (1 1/2); 17. Riesa R. (1 1/2); 18. Königsdorf R., Lausitz R. (2)
Berga Lohm., Wehlen R., Weichenberg R.; 17. Adorf R., Königsdorf
R. (1 1/2); Rochitz R., Weiden R. (2); 18. Brandis R., Gatt-
leuba R., Plauen R., Waldenburg R. (2); 19. Brandis R. (1 1/2);
17. Riesa R. (1 1/2); 21. Zwickau R., Zwickau R. (1 1/2); 20.
Geisingwalde, Trebsen R. (1 1/2); 21. Weitz R., Trebsen R.
2. Nachbarstaaten.
Königlich Preußen: Reg.-Bez. Gurl.: —; Reg.-Bez. West-
falen: 19. Eilbergs R., 20. Eilbergs R., 21. Eilbergs R.;
Reg.-Bez. Pommern: 16. Raderow R.; Königlich Bayern: —;
Großherzogtum Sachsen-Weimar: 16. Weimar R. (3), 17.
Weimar R.; Großherzogtum Sachsen-Meiningen: 17. Rahlb. R.;
Rahlb. R.; 19. Godes R.; 21. Zwickau R.; Fürstentum Schwarzb.: 2.
17. Braueritz R.; Fürstentum Schwarzb.: 2. 14. Hohenleuben
R.; 17. Zwickau R.; Fürstentum Schwarzb.: 2. 18. Raderow R.;
Königlich Dänemark: 16. Herringen R., Herringen R. (2).
17. Maria-Ruhm R.

Getreide- und Produktenspreise zu Waizen am 7. Oktober 1905
(Eigener Drahtbericht.)
Weizen, weiß, auf dem Markte: 16.50—17 M., Weizen, gelb
alt 17.18—17.65 M., Weizen gelb neu 16—16.50 M., Roggen neu 14.50
bis 15 M., alt 14.50—16.00, Gerste neu 14—15 M., alt 14.00
bis 15.00 M., Hafer 13.00—13.20 M., Erbsen 20—21 M., Widen 16 bis
18 M., Hirse 82—86 M., Weizen 84—88 M., Kartoffeln 3.20—4.20 M.
je 100 kg. Futter, 1 kg 2.40—2.50 M., Weizenmehl, 50 kg
9—18 M., Mohnmehl, 50 kg 8—11.50 M., Gerst, 50 kg 2.20
bis 2.60 M., Stroh, 100 kg Riegelbruch 15—18 M., Weizen-
bruch 10.80—12 M., Weizenkleie 5.30 M., Roggenkleie 5.00 M.,
Weizen-Ratter 5.75 M., Mohngrües 6.50 M., je 50 kg, 1 Runder
Fier 105—140 A., Kerbel 800 Stück 14—20 M.

Sport.
Am die Zwischenzeiten des Zweistundenfahrens
auf der Dresdener Radrennbahn günstig zu gestalten und
die Fahrer während der ganzen Dauer des Rennens auszu-
spornen, ihr Verbleib herzugeben, hat die Rennleitung dieses
Rennen gewissermaßen zu einem Doppelrennen gestaltet, indem sie
die Resultate der ersten Stunde mit 20 000 Mark extra honoriert,
so daß mit den Preisen des Endresultats für dieses Rennen 3000
Mark aufgewendet werden. Eine solche Summe wurde bisher für
ein Rennen noch nicht aufgewendet.

Aus der Geschäftswelt.
Dresden, 8. Oktober. Für hervorragende Leistungen auf
dem Gebiete des modernen Maschinenbaus erhielt auf der
Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Würzburg 1905 als höchste
Auszeichnung die „Goldene Preis-Medaille“ die Firma Moberg &
Sohn, Dresden-Kleist, welche ihre berühmten Spezial-
Maschinen und Apparate für mechanische Fließenteignung und
Pflanzung, System Original „Siegerin Perles-Komet“ und „Birk“
elektrisch betriebene zur Verfügung gebracht hatte.

Verkauf.
K. X. 10. Wenden Sie sich an Herrn Kaplan Meise,
Leipzig, Rudolfsstr. 5.

Spielplan der Theater in Dresden.
Königl. Opernhaus.
Sonntag: Die H. dermaus. Anfang 7 Uhr.
Montag: Die H. dermaus. Anfang 7 Uhr.
Königl. Schauspielhaus.
Sonntag: Klein Dorrit. Anfang 7 1/2 Uhr.
Montag: Jüdische auf Lauris. Anfang 7 1/2 Uhr.
Residenztheater.
Sonntag: Nachm. 7 1/2 Uhr: Die Jungfrau. Abends 9 1/2 Uhr:
Das Tal des Lebens.
Montag: Heimat. Anfang 7 1/2 Uhr.
Theater in Leipzig.
Sonntag. Neues Theater: Händel und Gretel. Der
Klavierlehrer. Opernlosten im Bremer Rathaus. — Altes
Theater: Nachm. 7 1/2 Uhr: Der Kaiserjäger. Abends 7 Uhr:
Puffel. — Theater am Thomasing: Nachm. 3 Uhr:
Kasche und Vieh. Abends 7 1/2 Uhr: Ritzfleute

Vereine

Kathol. Pressverein (Dresden).
Montag, den 9. Oktober, abends 8 Uhr
Monatl. Mitglieder-Versammlung
im „**Viktoriahaus**“ (Sassstr., Ecke Friedrichs-Allee 2, I. Et.)
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand.

Katholischer Brevierverein
Ortsgruppe Leipzig.
Donnerstag, den 12. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
General-Versammlung
im „**Thüringer Hof**“, Burgstraße, Turnerszimmer.
Tages-Ordnung:
1. Bericht des Vorsitzenden. 2. Bericht des Kassierers. 3. Neu-
wahl des Vorstandes. 4. Anträge.
Das Erscheinen aller Mitglieder erwartet sicher
Der Vorsitzende.

Katholisches Kasino zu Dresden.
Sonntag, den 8. Oktober 1905, abends 8 Uhr.
Eröffnungs-Abend
im großen Saale des Gesellenhauses (Räufferstr. 4)
bestehend in **musikalisch. Vorträgen, Theater u. Tanz.**
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen. Karten für
Gäste sind unentgeltlich zu entnehmen bei Herrn Oberlehrer
Dünnbier, Friedrichstraße 50, II. 4516
Um zahlreich. Beteiligung bittet
Der Vorstand.

Kath. Gesellenverein zu Dresden.
Mittwoch den 11. Oktober 1905, abends 8 Uhr,
im großen Saale des „Reglerheims“, Friedrichstraße 12.
Familien-Abend
bestehend in **musikalischen und humoristischen Darbietungen**
und darauffolgendem **Kaffee.**
Eintrittskarten sind im voraus zu entnehmen und sowohl
bei dem Herrn Kassiermeister des Gesellenhauses, stäufferstraße 4 pt.,
als auch bei den Vereinsordnern erhältlich.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
4555
Der Vorstand.

Die **Bereinigung kath. Lehrer Leipzigs**
veranstaltet aus Anlaß des silbernen Jubiläum des Herrn
Lehrer **Goepfer**, des silbernen Jubiläum des Herrn Lehrer
Petrich und der 40jährigen Lehrtätigkeit des Herrn Oberlehrer
Bergmann 4550
Mittwoch den 11. Oktober c., abends 8 Uhr
im kath. Gesellenhause eine
Fest-Feier
zu der alle Mitglieder der Vereinigung sowie Freunde der Herren
Jubilare eingeladen werden.
Der Vorstand.

Sichere Hilfe
durch heilmagnetische, faradi-
sche und galvanische Be-
handlung Kaltonismus u.
Nerv. Catatonie nach der
Methode der Shaftesbury
Universität. Bei allen vor-
kommenden Leiden wie: Lähmungen, Nervosität, Armut, beschwer-
den, Schlaflosigkeit, Mutismus, Magen- u. Verdauungsbeschwerden,
Leber- und Milzleiden, Herzkrankheiten, Kopfschmerzen, Schwindel,
Schwindel, Migräne, Neuralgie, Nervenleiden, Bluthochdruck, Rheuma-
tismus, Gicht, Krämpfe, fallende Krankheit, Deutscher, Augen- und
Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Hauterbsen usw. wende man sich u.
trauensvoll an den **Wanderarzt Naturheilkundigen**
Paul Halbherr, Dresden-A.,
August-Straße 2, I. Et., Ecke Neumarkt.
Zwölfjährige erfolgreiche Praxis in Deutschland u. Amerika, Zeugnis:
u. Empfehlungen hiesiger u. ausländischer Patienten aus besten Kreise.
April 2—4 Uhr. English spoken **Kostenlos** Auskunft für alle.
Unentgeltliche Behandlung für Unbemittelte Dienstags u. Freitags
Unterricht in Magnetismus und Hypnotismus wird erteilt.

Bei Berücksichtigung der angetündigten Firmen wolle man sich auf die „Sächs. Volkszeitung“ beziehen.

Leoverein Dr.-Löbtau.

Sonntag, d. 15. Okt., abds. 8 Uhr
im Restaurant „Goldener Anker“,
Resslehdorferstraße 4
Ordentliche
General-Versammlung.
Tages-Ordnung:
1. Jahres- und Kassenbericht.
2. Neuwahl des Vorstandes.
3. Anträge.
4. Allg. Vereinsangelegenheiten.
NB. Anträge zur Gene-
ralversammlung müssen laut Statut
bis zum 14. d. M. bei der Unter-
zeichneten schriftlich eingereicht
werden.
45 2
Wolff Hartert, Vorsitzender
Poststraße 27, II.

Kathol. Kasino
zu Meißen. 4524
Sonntag, den 8. Oktober
abends 7 Uhr
Außerordentliche
General-Versammlung
im „**Alberthof**“.
Tages-Ordnung:
1. Rechnungsablegung.
2. Neuwahl d. Kassierers.
3. Anträge.
Nach Verschiedenheit der General-
versammlung findet die
General-Versammlung
der **Stiefelwerke des Kath.**
Kasinos statt.
Zu zahlreichem Besuche ladet
ein
Der Vorstand.

Richard Nebel, BAUTZEN
Theatergasse 2.

<ul style="list-style-type: none"> Kravatten Handschuhe Hosenträger Kragen Manschetten Chemisettes Oberhemden Nachthemden Taschentücher Kragenschoner Stöcke Schirme Hüte 	<ul style="list-style-type: none"> Normalwäsche Strümpfe Portemonnaies Reisetaschen Zigarrenetuis Kämme—Bürsten Kravattennadeln Manschettenknöpfe Kavalierketten Herren-Westen Joppen engl. Herren- Confection Reisedecken 	<ul style="list-style-type: none"> Lederkleidung Gummi-Mäntel Pelerinen Sportmützen Gamaschen Fussbälle Tennis- Bälle Rackets Damen-Schirme Damen-Gürtel Damentaschen Damen-Handschuhe Pelz-Boas
--	---	---

Sämtliche Neuheiten für Herbst und Winter sind eingetroffen und
bitte ich um gefl. Beachtung meiner Schaufenster.
Auswahlsendungen bereitwilligst.
Fernsprecher 176.

Bureau „Zur Tanne“.
Tel. 4765. 4440
Empfehle
eine einfache kath. Jungfer
in feines Privathaus zum so-
fortigen Eintritt.
Frau Emma Brühl, Stellenvermittlerin
Dresden, Marienstr. 21 b, I.

Zahn-Atelier Josef Maciejewski
Moritz-Strasse No. 9
(an der König Johann-Strasse). 3018
Absolut schmerzlose Zahnoperationen.
Alle Arten Plomben, Künstlichen Zahnersatz etc.
Für Mitglieder der katholischen Vereine Preisermäßigung.
Zahnoperationen für Unbemittelte unentgeltlich.
Sprechstunden: 9—1 u. 3—6, Sonn- u. Feiertags 9—11 Uhr.

Sinnreiche Firmungs-Geschenke.
4482
Heinrich Trümper
Dresden-A., Schöffenerstr. 25, Ecke Sporerergasse
in allerhöchster Nähe der kath. Hofkirche. Telefon 5907

Kirchenmalerei.
Spezialität:
Altes Malverfahren.
Ausführung in jeder Stilart u. Technik.
Streu in Zeichnung u. Farbgebung.
Polichromieren und Vergolden.
von 2408
Alleen, Boulev., Italien, Figuren.
G. Kohnle & H. Hinrichs
Leipzig,
West-Straße 29.
Kostenschnelle sowie Malen korinthischer
Prima-Reliefs stehen zur Verfügung.

Holzwaren
on gross on detail
**Haus- u. Küchen-
geräte** von Holz,
**Bürsten- u. Besen-
waren, erzgebirgische**
Holzspielwaren.
Spezialität:
Post- u. Bahnkisten
und verschiedene Schachteln.
Handwagen
für Kinder und Hausbedarf.
August Lohse
Inhaber Paul Orhme,
Dresden-A.
Schuhmachergasse 9.
Nähe W. und Neumarkt.



Bensdorp's
reiner holländ. Cacao
wird von ärztlichen Autoritäten als ein kräftigendes
erstes Frühstück statt Kaffee oder Tee empfohlen.

Junge katholische Mädchen
die nach Dresden kommen, finden freundliche Aufnahme, Kost und
Wohnung von 60 Pf. an im **Nidonenheim des Elisabeth-
vereins, Rönnerstraße 17, beim Wettiner Bahnhof.** 4555

Druck: Saxonia-Druckerei, Verlag des katholischen Breviervereins, Dresden, Pillnitzerstr. 48. — Verantwortlicher Redakteur: Philipp Rauer in Dresden.
Hierzu zwei Beilagen, sowie der „Feierabend“.